

Herr Arhelger erläutert anhand der als Anlage beigefügten Fdi en den Wasserbezug der Monate Januar bis Dezember 2015. Zum 31.12.2015 ist eine Steigerung des Wasserverkaufs festzustellen. Der Wasserbezug für das Jahr 2015 beläuft sich auf 817.018 m³.

Herr Arhelger erläutert die wirtschaftliche Situation des Wasserwerks zum 31.12.2015. Zum 31.12.2015 wurden Schlusssrechnungen für ca. 4.500 Zähler erstellt.

Auf die Frage von Frau Weiner zum Verrechnungskonto zwischen Agger Energie und Wasserwerk erklärt Herr Arhelger, dass auf dem Verrechnungskonto eine Verschiebung um 120.000 € stattfinden wird. Dieser Betrag entspricht den an die Agger Energie bezahlten Abschlägen der Kunden, die dem Monat Januar 2016 zuzurechnen sind. Die abzugrenzenden Beträge stehen dem Wasserwerk zu.

Für das Jahr 2015 ist ein Wasserverlust von 3,1% entstanden. Im Vergleich zum Jahr 2014 ist ein Rückgang von 0,1% zu verzeichnen und im Vergleich zu anderen Wasserwerken ist dies ein sehr gutes Ergebnis.

Die einzelnen Positionen werden von Herrn Arhelger erläutert. Größere Abweichungen zum Jahresabschluss sind nicht mehr zu erwarten.